

## **Vorstellung der Gesichter**

Damit die Eltern wissen, dass ihr Kind in guten Händen ist, braucht es eine Kennenlernrunde. Hier könnt ihr euch mit Namen, Alter, Schul-/Lehr-/Ausbildungsstand und eurer Rolle/Position in der KJG vorstellen.

Mögliche Methoden wären:

### **Teammitglieder stellen sich gegenseitig vor**

Es ist so gedacht, dass Ihr euch vom Team gegenseitig vorstellt. Achtet darauf, dass ihr ein guten Mittelweg findet zwischen interessanter und kurzweiliger Gestaltung und genügend, der für die Eltern wichtigen Informationen. Wichtig ist natürlich auch, dass Ihr die Person gut genug kennt, um sie überhaupt vorstellen zu können. ;-)

Zum Beispiel:

Hier links neben mir ist Laura: Sie ist 19 Jahre, seit einem Jahr Pfarrjugendleiterin und ist außerdem noch für die Gruppenstunde der Jugendlichen im Alter von 12-14 Jahren zuständig. Doch das ist nicht alles: Neben KJG und Ausbildung schwingt sie zum Ausgleich gern den Tennisschläger oder liest ein gutes Buch.

### **Geschichte thematisch (z.B. zum Lagermotto) mit Vorstellung verquicken**

Viele Ferienlager stehen unter einem bestimmten Motto. Bei dieser Vorstellung könnt ihr den verschiedenen Mitglieder des Teams eine zum Thema passende Aufgabe geben. So können es beispielsweise verschiedene Charaktere Eures Mottos "Asterix & Obelix" oder unterschiedliche Planeten und Gestirne zum Thema "Weltraum" sein.

Im folgenden Beispiel haben wir das Lagermotto "Europa" gewählt:

Wie man bei der Fahrt in den Urlaub merkt, ist Europa eine Gemeinschaft – wie wir es auch auf dem Lager sein werden. Wir beginnen unsere Reise im Süden Europas: Peter, 17 Jahre, zum zweiten Mal auf dem Lager dabei, wird die Gruppe Portugal leiten. Wir bleiben gleich direkt auf der iberischen Halbinsel und begrüßen 19jährige Maria, die die Gruppe Spanien leitet. Von Spanien aus fahren wir weiter in den Norden und kommen nach Frankreich, die Nation des guten und genüsslichen Essens. Da es auch auf dem Lager nie ohne Essen geht, bekocht uns dieses Jahr Oliver, 22 Jahre, zum vierten Mal in der Küche...

### **Powerpointpräsentation**

Zur Powerpointpräsentation nur kurze Kommentare: Lasst euch nicht von den Special-Effekten verleiten und überladet eure Präsentation damit. Es muss nicht alles, was ihr sagt darin stehen, die Powerpoint dient nur dazu das Gesagte zu untermalen bzw. zu veranschaulichen. Dazu sind Bilder natürlich toll. Dabei müsst ihr aber wiederum darauf achten, die Persönlichkeitsrechte zu wahren und keine Bilder öffentlich zu zeigen, wenn die darauf abgebildeten Personen nicht damit einverstanden sind.

### **Gegenstand, der für die Person steht**

Das kann hier ganz unterschiedlich geschehen. Es kann sein, dass Ihr Symbole wählt, die für Ihre Aufgaben und Interessen in der KJG stehen – oder aber Ihr nehmt Symbole, die Euch mit all Euren Facetten, Euren Hobbys, Talenten und Wünschen darstellen.

Zum Beispiel:

Mein Symbol ist dieser Eisenhering, denn ich bin der Materialwart. Ich heiße Tanja, bin 21 und mir macht es sehr viel Spaß, mich um das Material zu kümmern: Ist noch alles da? Muss etwas bestellt werden? Ist etwas beschädigt worden und muss repariert werden? Wer möchte wann etwas ausleihen?